



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

**Pressemitteilung
vom 31. Januar 2014**

Buchpräsentation am 27. Februar 2014 Kaiser und Kalifen. Karl der Große und die Mächte am Mittelmeer um 800

Ende Februar 2014 erscheint anlässlich des 1200. Todesjahres Karls des Großen ein reich bebildeter Sammelband zum Thema „Kaiser und Kalifen. Karl der Große und die Mächte am Mittelmeer um 800“.

Herausgeber der Publikation, die im Verlag Philipp von Zabern erscheint, ist das Deutsche Historische Museum.

Die umfangreiche Publikation behandelt die kulturellen Wechselbeziehungen sowie die Herrschaftsstrukturen im Mittelmeerraum des Frühmittelalters.

Um das Jahr 800 bildete sich hier ein enges Geflecht unterschiedlicher Herrschaftsgebiete und Kulturen aus. Das junge Frankenreich, Byzanz und die arabischen Reiche vom Nahen Osten bis nach Spanien bewegten sich zwischen militärischer Konfrontation einerseits und wirtschaftlicher Kooperation und kulturellem Austausch andererseits. Die interdisziplinären Beiträge des Bandes, u. a. von Matthias Becher, Michael Borgolte, Horst Bredekamp, Johannes Heil, Bernhard Jussen, Rudolf Schieffer, Bern Schneidmüller und Johannes Fried, ermöglichen eine neue, differenziertere Sicht auf den Beginn des mittelalterlichen Europas - bis hin zur Aktualität Karls des Großen und zum Mittelmeerraum heute.

Am Donnerstag, dem 27. Februar um 18 Uhr lädt das Deutsche Historische Museum gemeinsam mit der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft zur Präsentation von „Kaiser und Kalifen. Karl der Große und die Mächte am Mittelmeer um 800“ und zum Gespräch der renommierten Mittelalterhistoriker **Prof. Dr. Stefan Weinfurter** (Universität Heidelberg) und **Prof. Dr. Claudia Zey** (Universität Zürich), unter Moderation von **Dietmar Pieper** (Der Spiegel) in die Dauerausstellung ein.

Die Publikation erscheint im Verlag Philipp von Zabern, umfasst 424 Seiten und kostet 39,95 €. Kontakt: [WBG \(Wissenschaftliche Buchgesellschaft\)](#)
[Verlag Philipp von Zabern, Christina Herborg, \[herborg@wbg-wissenverbindet.de\]\(mailto:herborg@wbg-wissenverbindet.de\)](#)

Wir freuen uns über Ihr Interesse, Hinweise oder Veröffentlichungen.
Mit freundlichen Grüßen
Sonja Trautmann

Deutsches Historisches Museum
Sonja Trautmann
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Unter den Linden 2
10117 Berlin

T +49 (30) 20304-411
F +49 (30) 20304-412
presse@dhm.de

www.dhm.de